

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 26. April 1989, 7.45 Uhr:

Der Südföhn wird laut Wetterdienst in der kommenden Nacht zusammenbrechen. Derzeit sind nur entlang des Alpenhauptkammes geringe Niederschläge möglich. Die Nullgradgrenze liegt bei 2000m.

Nur bei längerer Sonneneinstrahlung kann es zum Abgleiten von Oberflächenrutschen kommen, die für exponierte, höhergelegene Verkehrsverbindungen eine örtlich geringe Gefahr bedeuten.

Der Schneedeckenaufbau in den höheren Lagen hat sich wieder günstig entwickelt. Nur die Triebsschneeablagerungen in schattseitigen Kammlagen und Steilhängen verursachen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSO	63 km/h	Böen:	135 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SO	98 km/h	Böen:	191 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	S	33 km/h	Böen:	107 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	52 km/h	Böen:	70 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	76 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -4 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr